



Neustädter Kreisblatt.

Erscheint wöchentlich [Sonnabend]
in der Stärke eines halben Bogens.

Neustadt o. S., den 4. Juni.

[Pränumerations-Preis 20 Sgr.
für das ganze Jahr

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nach § 15 der Telegraphen-Ordnung für die Correspondenz auf den Linien des Telegraphen-Vereins v. 1868 hat der Aufgeber einer Depesche das Recht, dieselbe zu recommandiren. In diesem Falle wird die Depesche von allen Stationen, welche bei der telegraphischen Beförderung, beziehungsweise Aufnahme mitwirken, vollständig collationirt und die Bestimmungs-Station sendet dem Aufgeber telegraphisch, unmittelbar nach der Bestellung an den Adressaten oder nach der Abgabe an die Weiterbeförderungsanstalt, eine Rückmeldung mit genauer Angabe der Zeit, zu welcher die Depesche dem Adressaten, beziehungsweise der Weiterbeförderungs-Anstalt zuge stellt worden ist.

Die Einführung der recommandirten Depeschen hatte den Zweck, dem correspondirenden Publikum ein Mittel zu bieten, die Wahrscheinlichkeit einer correcten Uebermittlung seiner Depeschen an den Adressaten, soweit dies bei der Natur der telegraphischen Betriebsmittel zu erreichen ist, zu vermehren. Erfahrungsmäßig werden recommandirte Depeschen jedoch nur in sehr geringer Anzahl aufgegeben, muthmaßlich weil die Tare für die Recommendation gleich derjenigen für die eigentliche Depesche ist. Um nun dem correspondirenden Publikum ein ferneres Hilfsmittel zu bieten, sich eine correcte Uebermittlung seiner Depesche — soweit es thunlich und nöthig ist — zu sichern, soll vom 1. Juli c. an **versuchsweise** im internen Verkehr das Recht der Recommendation, wie solches durch § 15 der Telegraphen-Ordnung gewährt ist und auch noch fernerhin in Geltung bleiben wird, dahin erweitert werden, daß der Aufgeber einer Depesche, welche nach einem Orte innerhalb des Norddeutschen Telegraphen-Gebietes gerichtet ist, die Vortheile der Recommendation auf einzelne Theile seiner Depesche beschränken kann, ohne verpflichtet zu sein, gleich das **Doppelte** der Gesamt-Tare zu bezahlen.

Zu diesem Zwecke hat der Aufgeber diejenigen Worte, Zahlen, einzeln stehenden Buchstaben oder Buchstaben-Gruppen (cfr. §. 14 b. der Telegraphen-Ordnung), deren correcte Uebermittlung er vorzugsweise für nothwendig hält, damit die Depesche ihren Zweck erfüllen könne, zu unterstreichen. Jedes unterstrichene Wort v. wird bei der Ermittlung der Wortzahl, abweichend von den allgemeinen Bestimmungen des §. 14 f. der Telegraphen-Ordnung doppelt gezählt, dafür jedoch von allen bei der Beförderung resp. Aufnahme der Depesche theilhabenden Stationen collationirt werden. Gelangt trotzdem ein solches unterstrichenes Wort v. entfällt in die Hände des Adressaten, so daß die Depesche nachweislich ihren Zweck nicht hat erfüllen können, so werden dem Aufgeber auf desfallsige rechtzeitige Reclamation die für die Depesche gezahlten Gebühren zurückgezahlt werden. Im Falle der Verstümmelung nicht unterstrichener Worte v. bei unrecommandirten Depeschen werden fortan die Gebühren nicht zurückerstattet. Berlin, den 13. Juni 1869. Der Bundeskanzler. Im Auftrage: gez. Delbrück.

Vorstehende Bekanntmachung wird wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Breslau, den 22. Februar 1870.

Telegraphen-Direction.

Die längs Chaussees und anderen Landstraßen geführten Telegraphenleitungen sind häufig der muthwilligen Beschädigung, namentlich durch Zertrümmerung der Isolatoren mittelst Steinwürfen v. ausgesetzt. Da durch diesen Unfug die Benutzung der Telegraphen-Anstalten verhindert oder gestört wird, so machen wir hierdurch auf die durch die nachstehend abgedruckten §§. des Strafgesetzbuches für dergleichen Beschädigungen festgesetzten Strafen, aufmerksam. Gleichzeitig bemerken wir hierbei, daß Demjenigen, welcher die Thäter vorsächlicher oder

fahrlässiger Beschädigungen an den Telegraphenleitungen der Art zur Anzeige bringt, daß die Thäter zur gerichtlichen Verantwortung gezogen werden können, Prämien bis zur Höhe von 5 Thlr. in jedem einzelnen Falle gezahlt werden.

Die Bestimmungen des Strafgesetzbuches lauten:

„§. 296. Wer gegen eine Telegraphen-Anstalt des Staates oder einer Eisenbahn-Gesellschaft vorsätzlich Handlungen verübt, welche die Benutzung dieser Anstalt zu ihren Zwecken verhindern oder stören, wird mit Gefängniß von drei Monaten bis zu drei Jahren bestraft. Handlungen dieser Art sind insbesondere die Wegnahme, Zerstörung oder Beschädigung der Drathleitung, der Apparate und sonstiger Zubehörungen der Telegraphen-Anlagen, die Verbindung fremdartiger Gegenstände mit der Drathleitung, die Fälschung der durch den Telegraphen gegebenen Zeichen, die Verhinderung der Wiederherstellung einer zerstörten oder beschädigten Telegraphen-Anlage, die Verhinderung der bei der Telegraphen-Anlage angestellten Personen in ihrem Dienstberufe.

§. 297. Ist in Folge der vorsätzlich verhinderten oder gestörten Benutzung der Telegraphen-Anstalten ein Mensch am Körper oder an der Gesundheit beschädigt worden, so trifft den Schuldigen Zuchthaus bis zu zehn Jahren und wenn ein Mensch das Leben verloren hat, Zuchthaus von zehn bis zwanzig Jahren.

§. 298. Wer gegen eine Telegraphen-Anstalt des Staates oder einer Eisenbahn-Gesellschaft fahrlässigerweise Handlungen verübt, welche die Benutzung dieser Anstalt zu ihrem Zwecke verhindern oder stören, wird mit Gefängniß bis zu sechs Monaten und wenn dadurch ein Mensch das Leben verloren hat, mit Gefängniß von zwei Monaten bis zwei Jahren bestraft.“

Breslau, den 9. Mai 1870.

Telegraphen-Direction. P o s t.

Nr. 115. Bekanntmachung, den Remonte-Ankauf pro 1870 betreffend.

Zum Ankaufe von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier bis fünf Jahren sind im Bezirk der königlichen Regierung zu Oppeln und den angrenzenden Bereichen für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden, und zwar:

den 7. Juni in Brieg,	den 13. Juni in Ratibor,	den 18. Juni in Rosenberg,
„ 8. „ „ Grottkau,	„ 14. „ „ Cosel,	„ 20. „ „ Kreuzburg,
„ 10. „ „ Neustadt O.S.	„ 15. „ „ Loß,	„ 22. „ „ Namslau,
„ 11. „ „ Leobschütz,	„ 17. „ „ Lubliniz,	„ 23. „ „ Kempen,

Die von der Militair-Commission erkaufte Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen stempelpflichtige Quittung sofort baar bezahlt.

Pferde, deren Mängel den Kauf gesetzlich rückgängig machen, sind von dem Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Der Verkäufer ist ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederene Trense mit eisernem, zweckmäßigem Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei, mindestens sechs Fuß langen starken Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 7. März 1870.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.

gez. von Schoen. von Buddenbrod.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung beauftrage ich die Ortsbehörden, sowie die königlichen Gensdarmen des Kreises, in ihrem Amtsbezirke die Pferdebesitzer von dem am 10. Juni d. J. in Neustadt O.S. zum Ankaufe von Remonten anstehenden Termine noch besonders in Kenntniß zu setzen.

Neustadt, den 7. März 1870.

Der königliche Landrath.

Nr. 116. Betr. Warnung vor der Auswanderung nach Costarica in Mittel-Amerika.

Die Regierung des Freistaates Costarica in Mittel-Amerika beabsichtigt, Deutsche zur Auswanderung dorthin zu veranlassen und hat bereits mit einem angeblich dem diesseitigen Regierungs-Bezirk angehörigen Agenten einen Contract abgeschlossen, mittelst dessen die Einführung von 80 bis 100 deutschen Familien nach gedachtem Staate zum Zwecke der Ansiedelung daselbst übernommen worden.

Dem Gedeihen einer Colonie in dem zur Ansiedelung bestimmten, zwischen 1200 bis 1700 Fuß über dem Atlantischen Meere im Urwalde liegenden und von Fiebern heimgesuchten Landesstriche stehen nicht die mindesten Aussichten zur Seite, weshalb ich die Kreisbewohner dringend warne, sich an dem Unternehmen zu betheiligen.

Sollten Verleitungen zur Auswanderung nach Costarica und Ueberschreitungen der gesetzlichen Vorschriften Seitens der betreffenden Personen im Kreise vorkommen, so ist mir zum Einschreiten dagegen unverzüglich Anzeige zu erstatten.

Neustadt O.S., den 1. Juni 1870.

Der königliche Landrath.

Nr. 117. Betreffend die Einreichung der Klassensteuer-Rest-Verzeichnisse pro 1. Semester d. J.

Die Ortsbehörden des Kreises fordere ich auf, die Verzeichnisse der wegen gänzlichen Unvermögens der Steuerpflichtigen im 1. Semester d. J. unbeitreiblich gebliebenen Klassensteuer unter genauer Beachtung der Kreisblatt-Befugung vom 3. December v. J. (Stück 49. Nr. 220) nach dem vorgeschriebenen Schema anzufertigen und bis zum 20. d. Mts. in duplo an mich einzureichen.

Druckformulare dazu sind in der Kaupach'schen Buchdruckerei hieselbst zu haben.

Neustadt D/S., den 2. Juni 1870.

Der königliche Landrath.

Berlin.

B e k a n n t m a c h u n g.

Vom 1. Juni cr. ab wird der Abgang der dritten Personen-Post von Gogolin nach Ober-Glogau, wie folgt, festgesetzt: aus Gogolin um 8 Uhr Abends nach Ankunft des Schnellzuges aus Oberschlesien.

Dppeln, den 31. Mai 1870.

Ober-Post-Direktion.

B e k a n n t m a c h u n g.

Vom 6. d. Mts. ab wird die Personen-Post von Neustadt Oberschlesien nach Gogolin um 2 Uhr 40 Min. früh aus Neustadt D/S. abgelassen werden.

Dppeln, den 2. Juni 1870.

Ober-Post-Direktion.

Steckbriefs-Erneuerung. Der von uns unterm 3. Dezember v. J. hinter dem Bäcker Benjamin Fieber aus Steinau D/S. erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.

Neustadt, den 18. Mai 1870.

Königliches Kreis-Gericht. Deputation für Strassachen.

Steckbrief. Der Händler Joseph Cholewa alias Holewa aus Dzierżyc, 55 Jahr alt, welcher wegen dreimaligen Betruges durch das rechtskräftige Erkenntniß des königl. Appellationsgerichts zu Ratibor vom 1. März 1870 zu einer Gefängnißstrafe von 6 Monaten verurtheilt worden ist, hat sich aus seinem Wohnorte entfernt. Es wird um seine Verhaftung und Ablieferung an die nächste Gerichtsbehörde, welche die Strafe vollstrecken wolle, ersucht.

Neustadt, den 14. Mai 1870.

Kgl. Kreis-Gericht. Abtheilung für Strassachen.

Steckbriefs-Widerruf. Der von uns unterm 8. Februar 1870 hinter dem Fuhrknecht Joh. Kother aus Mannsdorf erlassene Steckbrief ist erledigt.

Neustadt D/S., den 18. April 1870.

Kgl. Kreis-Gericht. Deputation für Strassachen.

Steckbriefs-Widerruf. Der von uns unterm 29. April d. J. hinter dem Einliegersohn Alexander Schuster aus Ober-Glogau erlassene Steckbrief ist erledigt.

Neustadt, den 21. Mai 1870.

Kgl. Kreis-Gericht. Deputation für Strassachen.

Steckbrief. Gegen den Schwarzviehhändler Seraphin Klose aus Groß-Pramsen ist die gerichtliche Haft wegen Diebstahls und Betrugs beschloffen worden. Seine Festnahme hat nicht ausgeführt werden können. Es wird ersucht, den p. Klose im Betretungsfalle festzunehmen und mit allen bei ihm sich vorfindenden Gegenständen und Geldern an unsere Gefangenen-Inspektion abzuliefern.

Neustadt D/S., den 14. Mai 1870.

Königl. Kreis-Gericht. Abtheilung für Strassachen.

Steckbriefs-Erneuerung. Der unterm 3. November v. J. hinter dem Handelsgehilfen Heinrich Sohrauer aus Füz erlassene Steckbrief wird hierdurch erneuert.

Neustadt D/S., den 20. Mai 1870.

Kgl. Kreis-Gericht. Deputation für Strassachen.

Steckbrief. Der Hilfsbote und Exekutor Oscar Seidlitzky aus Ober-Glogau, welcher wegen Unterschlagung amtlich anvertrauter Gelder zur Untersuchung gezogen werden soll, hat sich aus seinem Wohnorte heimlich entfernt. Alle Civil- und Militär-Behörden werden ersucht, auf den p. Seidlitzky zu vigiliren, denselben im Betretungsfalle festzunehmen und an unsere Gefängniß-Inspektion abzuliefern.

Signalement: p. Seidlitzky ist 26 Jahre alt und katholischer Religion. Ein näheres Signalement kann nicht angegeben werden.

Ober-Glogau, den 20. Mai 1870.

Königl. Kreis-Gerichts-Commission. I. Bezirk.

Bekanntmachung.

Die nächste Schwurgerichtssitzung beginnt am 4. Juli d. J.
Reife, den 30. Mai 1870.

Königliches Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

Aufgebot.

Am 22. Mai d. J. sind dem Akademiker Czerminski zu Proskau aus seiner verschlossenen Wohnstube folgende Gegenstände gestohlen worden: 1) ein schwarzer Tuchrock mit überzogenen Knöpfen, schwarzem Futter, in den Ärmeln jedoch mit weißem schwarzstreifigen Futter; 2) ein grauer Tuchrock mit schwarzen übersponnenen Knöpfen und durchgehends schwarzem Futter. In dem schwarzen Tuchrock befand sich in der linken Brusttasche ein braunledernes Portemonnaie mit 10 Sgr. Inhalt. Die Ecken dieses Portemonnaies sind von gelbem Messing und auf der Vorderseite desselben befindet sich ein Messingblättchen, worauf die Buchstaben T. C. eingravirt sind, in der hinteren Rocktasche ein weiß leinenes Taschentuch gezeichnet J. C.

Alle Diejenigen, welche über den Verbleib der gestohlenen Gegenstände, oder über die Person des Diebes Auskunft geben können fordere ich auf, mir oder der nächsten Polizei-Behörde davon Anzeige zu machen.
Oppeln, den 26. Mai 1870. Der Staats-Anwalt.

Wöchentliche Uebersicht der Getreide-Markts-Preise.

No.	Der Preuß. Scheffel.	Neustadt, den 31. Mai 1870.			Ober-Glogau, den 27. Mai 1870.			Büla, den 30. Mai 1870.		
		Höchster Preis.	Niedrig.	Mittler Durchsch.	Höchster. thl. fg. pf.	Mittler. thl. fg. pf.	Niedrig. thl. fg. pf.	Höchster. thl. fg. pf.	Mittler. thl. fg. pf.	Niedrig. thl. fg. pf.
1.	Weizen	2 25	2 11	2 21	2 21	2 20	2 19	2 20	2 17	2 15
2.	Roggen	1 27	1 23	1 25	1 25	1 24	1 24	1 25	1 24	1 23
3.	Gerste	1 14	1 6	1 11	1 13	1 12	1 11	1 12	1 11	1 10
4.	Hafer	1 3	29	1 9	1 3	1 2	1 1	1 1	1 6	1 1
5.	Erbsen	1 27	1 25	1 26	3			2	1 27	1 25
6.	Linen	1 25	1 25	1 25						
7.	Kartoffeln	16	16	16	20	19	18			
8.	Heu pro Centner				1 8	1 6	1 4			
9.	Stroh pro Schof				6 5	6	5 25			

In Büla verkaufen die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zu nachstehendem Gewicht:
 August Arit 1 Pfd. 4 Loth Brod und 16 Loth Semmel. W. Michler 1 Pfd. 5 Loth Brod und 16 Loth Semmel.
 Joh. Irmer 1 " 4 " " 17 " " Z. Reimann 1 " 5 " " 16 " "
 F. Majur 1 " 5 " " 16 " " A. Thiel 1 " 10 " " 18 " "
 Büla, den 30. Mai 1870. Der Magistrat.

In Ober-Glogau verkaufen die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zu nachstehendem Gewicht:
 Fr. Czichon 1 Pfd. — Loth Brod und — Loth Semmel. A. Reiß 1 Pfd. — Loth Brod und 18 Loth Semmel.
 M. Czichon 1 " — " " — " " C. Schneider — " — " " 18 " "
 Fr. Görlsch — " — " " 18 " " W. Schwanzel 1 " 3 " " 18 " "
 A. Kossubek — " 27 " " 13 " " C. Schwanzel 1 " 2 " " 14 " "
 C. Lampart — " 28 " " 16 " " Fr. Schröder 1 " 5 " " 15 " "
 F. Mlekfo 1 " — " " 14 " " O. Tschauer — " 28 " " 13 " "
 H. März — " — " " 14 " " J. Thiel 1 " — " " 17 " "
 C. März 1 " — " " 16 " " Willmsky 1 " — " " 16 " "
 Ob.-Glogau, den 30. Mai 1870. Der Magistrat.

Redaktion: Das Landraths-Amt.

Anzeiger.

Zur Verdingung des Baues der halben Grenzmauer zwischen dem hiesigen Lazarethgarten und dem Grundstücke des Buchhändlers Herrn Heinisch, deren Anschlagsumme 195 Thaler beträgt, wird ein Submissionstermin auf Dienstag, den 7. Juni c., Vormittags 11 Uhr im Geschäftszimmer des hiesigen Garnison-Lazareths anberaumt.

Die Baubedingungen ic. liegen von heute ab daselbst zur Einsicht aus.
 Bauunternehmer wollen versiegelte Offerten, deren Oeffnung im Termine erfolgt, bis dahin in dem genannten Locale gefälligst abgeben.

Neustadt, den 31. Mai 1870.

Königliche Garnison-Lazareth-Commission.

Nothwendiger Verkauf.

Das dem Auszügler und Gärtner Carl Mittel gehörige Grundstück Nr. 217 Grabine soll im Wege der nothwendigen Subhastation

am 15. Juli 1870, Vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Subhastations-Richter in unserem Gerichtsgebäude, Zimmer Nr. 12 verkauft werden.

Zu dem Grundstück gehören 1 Morgen der Grundsteuer unterliegende Ländereien und ist dasselbe bei der Grundsteuer nach einem Reinertrage von 2 Thlr. 15 Sgr. veranlagt.

Der Auszug aus der Steuerrolle, der neueste Hypothekenschein, die besonders gestellten Kaufbedingungen, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen können in unserem Bureau II. während der Amtsstunden eingesehen werden.

Alle Diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präklusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.

Das Urtheil über Ertheilung des Zuschlages wird am 19. Juli 1870, Vormittags 11 1/4 Uhr in unserem Gerichts-Gebäude, Zimmer Nr. 12 von dem unterzeichneten Subhastations-Richter verkündet werden.

Neustadt O.S., den 21. Mai 1870.

Königl. Kreis-Gericht. Der Subhastations-Richter.
Otte.

Holzverkauf.

In der Mittwoch, den 22. Juni hier stattfindenden Holzversteigerung werden außer verschiedenen anderen Brennholzern noch verkauft werden: im Schußbezirk Przyschek aus Fagen 12, 115 Schock Kiefergebundholz; aus Fagen 75, unmittelbar bei der Försterei 1750 Schock Kiefer-Stangen II. Classe, 1620 Schock dergleichen III. Classe und im Schußbezirk Elguth 6 Kiefern und 2 Fichten.

Proßkau, den 30. Mai 1870.

Der Königliche Oberförster. **von Gruf.**

In meiner Ziegelei zu Steinau Ob.-Schl. werden die Drainröhre zu folgenden Preisen verkauft:

1 Wille 1 1/4" 5 Thlr. 15 Sgr.
1 Wille 3" 9 " 15 "

C. Nowack.

Preisgekrönt in Paris 1867.

Preis.

Eine ganze Flasche 2 Thlr.; eine halbe Flasche 1 Thlr.; eine viertel Flasche 15 Sgr.; eine Probeflasche 8 Sgr.

WEISSER BRUST-SYROP

von G. A. W. Mayer in Breslau.

Unübertreffliches Hausmittel gegen veralteten Husten, langjährige Heiserkeit, Verschleimung, Keuchhusten, Katarrhe u. Entzündung des Kehlkopfes u. der Luftröhre, acuten und chronischen Brust- u. Lungen-Katarrh, Bluthusten, Blutspeien und Asthma.

Rühmliche Anerkennung aus dem Auslande.

Bergen in Norwegen, den 29. Juli 1869. Herr G. A. W. Mayer in Breslau.

Bermittelt Herr Hermann Bäuermann in Hamburg empfing ich vor einigen Jahren öfters Sendungen von Ihrem rühmlichst anerkannten weißen Brustsyrop.

Bei der Ausgleichung des Conto's bei mir im Jahre 1867 ersuchte ich denselben, mir wiederum eine kleine Sendung zu machen, sehe mich aber in dieser meiner Erwartung seitdem ganz getäuscht.

Durch den Gebrauch Ihres Fabrikats hat derselbe selbst unter den Bauern in den Landesdistrikten vieles Zutrauen gewonnen, so daß man jetzt häufig darnach fragt.

Da ich nun nichts mehr von Herrn Bäuermann gehört habe, so wird es am Richtigsten sein; folgt Bestellung.

G. J. Brandis.

Herr Ed. Ferd. Koch in Landau in der Pfalz schreibt am Schluß seines Geschäftsbriefes vom 4. Sptbr. 1869: In letzter Zeit wird dieser Brustsyrop trotz der mannigfachen Concurrenz darin sehr namhaft u. oft verlangt, so daß ich einen günstigen Erfolg vernehme.

Obiger Brust-Syrop ist stets ächt zu beziehen durch Herrn **H. Naupach** in Neustadt O.S. und **Franz Rother** in Krappitz.

Vor Fälschung und Nachahmung gesichert durch Schutzmarke laut K. R. Patent vom 7. Dezember 1858 Z. 130/645.

Jede Flasche ist mit meiner eingebraunten Firma versehen.

Auf mein Siegel und Stiquett bitte ich zu achten.



Lager von
Näh-Maschinen

verschiedener Systeme als:
Singer, Wheeler & Wilson, Grover Baker etc.
 zu Fabrikpreisen.

Handwerkermaschinen
 für alle gewerblichen Zwecke.

Verkäufe unter Garantie und mit Theilzahlungen.
 Unterricht gratis.

J. C. Rudolph, Ring.

Dominium Groß-Schnellendorf
 verkauft Dienstag, den 7. Juni c., früh 8 Uhr meist-
 bietend einige 20 Klastern eichenes Schälholz gegen
 sofortige Bezahlung.

Dachpappe, bester Qualität in Rollen,
Dünger-Kalk, wöchentlich 1 bis 2 Fuhren,
Gülle-Fässer in diversen Größen
 empfiehlt

Wilhelm Hoffmann, Neustadt D/S.

Carl Blum,
Schieferdecker = Meister,
 empfiehlt

feine in Jägerndorf (Dest.-Schl.)
 vis à vis dem Gasthause „zum Pfening“ errichtete
Niederlage von Eckersdorfer und
Freihermersdorfer Schiefer jeder Gattung
 und übernimmt alle Schieferdeckerarbeiten zum billig-
 sten Preise bei prompter Bedienung.

900 Thlr. sollen auf erste sichere Hypothek
 ausgeliehen werden. Näheres ist
 in der Redaktion zu erfahren.

Warnung!

Ich warne hiermit Jedermann, meinem blinden
 Sohne **Gottfried** etwas auf meinen Namen zu borgen,
 da ich für Nichts aufkomme. **Friedrich Bratke,**
 Ellbnig, den 31. Mai 1870. Auszügler.

Die Erdarbeiten

auf der neu zu bauenden Chaussee von Ziegenhals
 in der Richtung nach Neustadt werden bald nach
 Pfingsten vom 7. Juni d. J. ab von Ziegenhals aus
 begonnen werden und können sich geschickte und kräf-
 tige Arbeiter bei den daselbst angestellten Schachtmeis-
 tern melden.

Münsterberg, den 31. Mai 1870.
 Der Kreis-Chausseebau-Techniker und Prem.-Lieut.
Sutter.

Gasthaus-Verkauf.

Mein neuerbautes massives Gasthaus mit Gewölbe
 und Nebenhaus von Schrootholz, Garten und circa
 13 Morgen gutem Weizenboden und ausgezeichneten
 Wiesen, an der Kirche zu Ober-Jastrzemb und in un-
 mittelbarer Nähe vom Bade-Orte **Königsdorf-
 Jastrzemb** gelegen, bin ich Willens, unter günstigen
 Bedingungen bald zu verkaufen.

Reelle Selbstkäufer wollen sich direkt an mich wenden.

S. Treumann,

Hötelbesitzer zu Bad Königsdorf-Jastrzemb.

Ein Sohn rechtlicher Eltern kann in mein
 Weiß-, Kurzwaren- und Damen-
 pußgeschäft **sofort**, oder zum 1. Juli d. J. als
 Lehrling eintreten. **L. Lustig** in Myslowitz.

Ein kräftiger Müllerlehrling ordentlicher Eltern
 wird zum sofortigen Antritt gesucht in der Mühle zu
 Tassen bei Neustadt.

Extra-Beilage zum Neustädter Kreisblatt Stück 23.

Neustadt, den 4. Juni 1870.

Nro. 113.

Bekanntmachung.

Die Aushebung der Ersatzmannschaften für das Jahr 1870 findet:

A. im Aushebungsbezirke Neustadt OS. am Sonnabende, den 25. Juni d. J.
in dem an der Promenade belegenen Rieger'schen Gasthause zu Neustadt und

B. für den Ersatz-Bezirk Ober-Glogau am Montage, den 27. Juni d. J.
im alten Schießhause daselbst statt.

Die Ortsbehörden des Kreises veranlasse ich, die ihnen nachstehend namhaft gemachten Mannschaften so zu beordern, daß dieselben an den vorbezeichneten Tagen früh 6 Uhr auf den Sammelplätzen vor den genannten Gasthäusern in Neustadt und Ober-Glogau pünktlich erscheinen. Die Gestellungs-Ordres, welche den Ortsvorständen besonders zugehen werden, sind den betreffenden Gestellungspflichtigen rechtzeitig auszuhändigen.

Zur besonderen Beachtung für die Ortsbehörden bringe ich noch folgende Anordnungen hiermit in Erinnerung:

1. Die Gemeindevorsteher haben die Mannschaften, welche reinlich gekleidet sein müssen, in die betreffenden Gestellungsorte zu begleiten, hier zu beaufsichtigen und dafür zu sorgen, daß dieselben zur festgesetzten Stunde auf den Sammelplätzen erscheinen, auch den ihnen bei ihrer Verlesung angewiesenen Platz nicht verlassen.
2. Bei anzubringenden Reklamationen müssen gleichzeitig die Eltern und Geschwister des Reklamaten im Gestellungstermine erscheinen. Die Ortsvorstände haben sich mit den speziellen Verhältnissen sämmtlicher Ersatz-Mannschaften genau vertraut zu machen, um auf Erfordern genügende Auskunft zu geben, auch in geeigneten Fällen die Mannschaften von Amtswegen reklamiren zu können.
3. Von der persönlichen Gestellung der Heerespflichtigen können nur glaubhafte ärztliche Atteste, wodurch Krankheit und Bettlägrigkeit der Betheiligten bescheinigt werden, befreien; andere Hinderungsgründe finden keine Beachtung.
4. Jeder Kantonnist muß seinen Loosungsschein bei sich haben.
5. Haben die Ortsbehörden bis spätestens zum 20. Juni c. für sämmtliche zur Vorstellung bestimmten Ersatzpflichtigen Atteste, welche die Polizei-Verwaltungen mit zu vollziehen haben, darüber auszufertigen und einzureichen:

„Daß die vorzustellenden Heerespflichtigen (Name und Gemeinde) in keiner Untersuchung sich befinden, auch früher noch keine gerichtlichen Ehrenstrafen erlitten, vielmehr sich stets moralisch gut geführt haben und der Ortsbehörde auch nicht bekannt sei, daß einer von ihnen der bürgerlichen Ehrenrechte verlustig gegangen oder an nicht sofort erkennbaren Gebrechen leide.“

6. Sollten einzelne der zur Gestellung vorgeladenen Mannschaften nicht in dem Orte, bei welchem sie aufgeführt stehen, anwesend sein, so ist ihr Aufenthaltsort zu ermitteln und es sind dieselben durch ihre dormaligen Aufenthalts-Behörden zeitig aufzufordern, sich mit den übrigen Gestellungspflichtigen aus der Gemeinde an den bestimmten Tagen und pünktlich zur bezeichneten Stunde vor der Commission einzufinden.

Demgemäß haben sich zu stellen:

A. am Sonnabende den 25. Juni 1870 früh 6 Uhr vor dem Rieger'schen Gasthause zu Neustadt OS. aus:

Achthuben: Schuhmacher Joh. Carl Wagner, Def.-Hdw.

Weber Carl August Schoppe, C.-R. II.

Knecht Eduard Rahlert, C.-R. I.

Altstadt: Knecht Johann Grittner, Garde.

Bauersohn Franz Barisch, Cür.

Knecht Joseph Pafka, Instr.

do. Anton Bullik, C.-R. II.

do. Johann Battel, C.-R. I.

Buchelsdorf: Schuhm. Jos. Carl Düring, Def.-Hdw.

Knecht Carl Eduard Schneider, Cav.

Schuhm. Jos. Carl Schörnich, Def.-Hdw.

Knecht Wilhelm Irmer, Instr.

do. Johann Eduard Steiner, Cav.

Musketier Jos. Klinko, z. Disp. auf Rekl.

Schuhmacher Eduard Sauer, C.-R. II.

Lehrer Carl Joseph Langer, dto.

Buchelsdorf: Knecht Job. Eduard Schneider, C.-R. I.

Dittersdorf: Schmied Franz Mersert, Cav.

Bauersohn August Schinke, Instr.

Weber Carl Fuhrmann, C.-R. II.

Maurer August Hischer, do.

Dittmannsdorf: Böttcher Jos. Petrus Mezner, Instr.

Bauersohn Franz Rölle, Instr.

Knecht Johann Carl Sauer, Cav.

Musikus Carl Fischer, Art.

Müller Thomas Hanke, Instr.

Knecht Johann Georg Rinke, C.-R. II.

Maurer Franz Tize, dto.

Schuhmacher August Weiner, dto.

Knecht Anton Przbilla, dto.

Sichhäusel: Schuhm. Franz Ephraim Groß, Def.-Hdw.

Elguth: Knecht Franz Strzoda, Instr.

Ellguth: Bauernsohn Peter Augustin, Jstr.
 Knecht Franz Heda, Jstr.
 do. Jakob Trinczek, C.-R. I.

Ellsnig: Füseler Wilhelm Schneider, z. Disp.
 Fleischer Joh. Gottl. Alb. Kopitz, C.-R. II.
 Schneider Johann Georg Mehlich, do.
 Schmied Carl Eduard Reimann, do.
 Knecht Johann Heinrich Mehlich, do.

Ernestinenberg: Knecht Valentin Wisluba, Cav.
 Knecht Joseph Battel, Art.
 do. Gregor Kotusch, Jstr.

Grabin: do. Florian Thomas, Instr.
 do. Johann Otte, do.
 do. Felix Pella, do.
 do. Stanislaus Grittner, do.
 do. Franz Pella, do.
 do. Lorenz Pella, C.-R. II.
 do. Emanuel Pientka, do.
 do. Johann Pella, do.

Kohlsdorf: Tischler Franz Zimmer, Jstr.
 Knecht Johann Vinotsch, Train.
 Bauersohn Joseph Reinkober, Train.
 Schuhmacher Franz Scholz, Jstr.
 Bauersohn Albert Hettwer, C.-R. I.
 Häuslersohn Urban Rieger, do.

Krewitz: Schuhmacher Andreas Jos. Zeitner, Jstr.
 Mühlischer Waldemar Heisig, dto.
 Maurer Ernst Rehmet, Art.
 Knecht August Janitschke, Jstr.
 Schuhm. Franz Carl Janitschke, C.-R. I.
 Tischler Richard Getschel, dto.

Kröschendorf: Schuhmacher Wilhelm Schwarzer, Jstr.

Krobusch: Knecht Mathias Lachotta, do.
 do. Sraphin Fuhrmann, Garde.
 do. Johann Bialek, Jstr.
 do. Anton Kal, C.-R. II.
 Schäferknecht Johann Lubczyk, C.-R. I.
 Knecht Franz Ernst, dto.

Kunzendorf: Zimmermann Aug. Carl Mersfort, Pionir.
 Tischler Carl Scholz, Instr.
 Schuhmacher Franz Anton Scholz, dto.
 Schneider Carl Julius Schneider, do.
 Knecht Joh. Hieronymus Schneider, do.
 Stellmacher Franz Carl Yorke, do.
 Maurer Carl Joseph Reimann, do.
 Bäcker Robert Joseph Schneider, do.
 Muzketier Carl Böhm, z. Disp.
 Füseler Carl Theodor Przepewosky, dto.
 Weber Joseph Franz Rother, C.-R. II.
 Fleischer Joseph Carl Schneider, do.
 Weber Johann Ignaz Halemba, C.-R. I.
 Knecht Joseph August Lamboz, do.

Langenbrück: Knecht Friedr. Wilhelm Heisig, Cav.
 Schuhmacher Anton Hampel, Jstr.
 Mühlischer Alphonß Kiesewetter, do.
 Schuhm. Joh. Georg Müller, Def.-Hdw.
 do. Franz Carl Kohnner, do.
 Knecht Carl Vogel, Instr.
 do. Carl Hampel, do.
 do. Franz Carl Reimann, do.
 do. Franz Kohnner, do.
 Fleischer Joseph Reimann, Garde.
 Knecht Heinrich Kohnner, do.
 Brauer Albert Neudecker, Jstr.
 Knecht Anton Soffner, do.
 Schmidt Johann Müller I., do.
 Knecht Franz Jos. Hoffmann II., d. unbr.
 Weber Albert Böhm, C.-R. II.
 Tuchmacher Johann Kölle, do.
 Knecht Ernst Buchmann, vel. Kahlert, do.

Laßwitz: do. Joseph Schön, Jstr.

Leuber: do. Thomas Mittschke, do.
 Häuslersohn Joseph Brodorb, do.
 Lehrer Theodor Jos. König, z. hwdch. Ausb.
 Einliegersohn Franz Jos. Brodorb, Jstr.
 Schmied Franz Joseph Preis, Cav.
 Knecht Johann Adam Menzel, do.
 Bauersohn Franz Joseph Reimann, Grd.
 Schuhmacher Franz Joseph Honka, Jstr.
 Bauersohn Johann Rudolph, do.
 Füseler Franz Jos. Radke, z. Disp. auf Refl.
 Schneider Adalbert Pietsch, C.-R. II.
 Hausl. Gust. Ad. Schneider vel. Rother do.
 Bauersohn Franz Ungerathen, do.
 Schuhmacher Joh. Simon, C.-R. I.

Mühlisdorf: Knecht Joseph Wittur, Cav.
 Häuslersohn Johann Georg Kempe, Jstr.
 do. Florian Puf, do.

Neudorf: Knecht Eduard Wittur, Garde.
 Gärtnersohn Joseph Scholz, do.
 Schäferknecht Friedrich Gonsior, Jstr.
 Knecht Joseph Gonsior, Art.
 do. Franz Famula, Jstr.
 do. Johann Wolny, C.-R. II.

Neustadt: Kanzlist August Fischer, Jstr.
 Schuhm. Ehrenfried Goldmann, Def.-Hdw.
 do. Carl Hoose, do.
 do. Joseph Hein, do.
 do. Carl Knauer, do.
 Weber Franz Trinschek, Jstr.
 Schuhmacher Ignaz Schiekiera, Def.-Hdw.
 Müller Anton Muthwill Jstr.
 Schuhmacher Alois Habel, Def.-Hdw.
 do. Franz Kiefner, Jstr.
 do. Friedrich Schneider, do.

Neustadt: Schuhmacher Franz Kieslich, Jftr.
 Ordensstandibat Carl Langer, Krankenw.
 Hutmacher Leopold Wessels, Garde.
 Knecht Paul Langnickel, Cav.
 Barbier Theodor Blumenthal, Krankenw.
 Weber August Schneider, Jftr.
 Schlosser Max Teuber, do.
 Commis Robert Gründel, do.
 Weber Franz Esche, do.
 Tischler August Heimisch, do.
 Schuhm. Joseph Obrembra, Dek.-Hdw.
 Weber Franz Zeidler, Jftr.
 Schuhmacher Joseph Berger, do.
 Commis Adam Kontny, do.
 Weber Theodor Kuhnert, do.
 Destillateur Heimann Böhm, do.
 Musketier Joseph Günther, z. Disp.
 Refrut Adolph Holletschek, do.
 Musketier Theodor Schneider, do.
 do. Alexander Heidrich, do.
 Mühlischer Paul Scholz, d. unbr.
 Schuhmacher Leo Stephan, C.-R. II.
 Weber Carl Memmel, do.
 do. Alois Borkert, do.
 do. Joseph Bernhard, do.
 Maurer Herrmann Franke, do.
 Schuhmacher August Feige, do.
 do. Joseph Förster, do.
 Kellner Johann Heinrich Heimisch, do.
 Lohgerber Benjamin Habel, do.
 Schuhmacher Paul Heinrich Hein, do.
 do. Carl Ferdinand Krusche, do.
 Weber Johann Modler, do.
 do. Theodor Müller, do.
 do. Johann Moritz, do.
 Tischler Carl Reichmann, do.
 Knecht Franz Preis, do.
 Commis Carl Fröhlich, do.
 Weber August Hohenfeld, do.
 Schuhmacher Johann Herrmann, do.
 Mühlischer Carl Schroll, do.
 Schneider Franz Parzentny, do.
 Schuhmacher Johann Göbel, do.
 Commis Heinrich Schramm, do.
 Tagelöhner Julius Schneider, do.
 Weber Edm. Carl Heinrich Schneider, do.
 Schuhmacher Robert Bernard, do.
 Tischler Carl Herrmann I., do.
 Schuhmacher Anton Hanisch, do.
 do. Herrmann Pietsch, do.
 do. Carl Kletschka, do.
 Weber Johann Janzke, C.-R. I.
 Tischler Anton Schneider, do.

Neustadt: Weber Robert Meyer, C.-R. I.
 do. Johann Rittner, do.
 Gerichtsvolonteur Carl Stanke, do.
 Poln.-Ulbersdorf: Knecht Bernh. Ludw. Augustin, Jftr.
 Knecht Johann Glombiza, do.
 do. Johann Hupka, Art.
 Bauersohn Emanuel Barisch, Cav.
 Knecht August Eich, Garde.
 do. Emanuel Votta, Cür.
 Ottof: do. Joseph Wottka, Cav.
 Musikus Johann Plachta, Jftr.
 Tischler Franz Glebisch, C.-R. II.
 Gärtnersohn Anton Handzik, C.-R. I.
 Groß-Pramsen: Knecht Alexander Kosch, Jftr.
 Bauersohn Eduard Brinsa, do.
 Knecht Theodor Scholz, Garde.
 do. Theodor Walczyk, Art.
 do. Alexander Piantka, Cav.
 do. Johann Scholz, C.-R. II.
 Dekonom Theodor Spiller, do.
 Weber Jacob Kolassa, C.-R. I.
 Klein-Pramsen: Knecht Albert Klose, Train.
 Knecht Joseph Klose, Jftr.
 do. Albert Milde, do.
 do. Theodor Kottlorz, do.
 Schuhmacher Joseph Rikel, Dek.-Hdw.
 Knecht Seraphin Zelder, Cav.
 Poln.-Probniz: Knecht Johann Gzaia, Cür.
 Bauersohn Constantin Barisch, Cav.
 Knecht Andreas Wallocha, do.
 do. Joseph Ernst, Art.
 Schuhmacher Anton Glombiza, Instr.
 Musketier Franz Malorny, z. Disp.
 Radstein: Knecht Johann Przyklenk, Jftr.
 do. Clemens Schuster, do.
 do. Victor Thoma, do.
 Schuhmacher Franz Kaiser, do.
 Knecht Joseph Lompa, do.
 do. Johann Stephanowsky, do.
 do. Anton Przyklenk Cav.
 do. Joseph Latus, do.
 do. Joseph Rhas, C.-R. II.
 Riegersdorf Anthel: Jäger Carl Berger, Jäger.
 Schuhmacher Franz Schneider, Cav.
 do. Joh. Carl Rittner, C.-R. II.
 do. Joseph Winter, do.
 Maurer Gottlieb Pietsch, C.-R. I.
 Schmied Franz Schneider, do.
 Riegersdorf gräfl.: Bauersohn Carl Sauer, Jftr.
 Bäcker Carl August Kempe, Cav.
 Knecht Joseph Johann Kunze, Garde.
 Bauersohn Carl Sauer I., Jftr.
 Knecht Carl Seifert, Cür.

- Niegersdorf grfl.: Knecht Franz Schneider, Cav.
Schmied Florian Schneider II., Iſtr.
Bauerjohn August Hoſe, C.=N. II.
Häuſlerjohn Carl August Hoſe, do.
do. Jof. Nikolaus Hoheiſel, do.
Schuhmacher Julius Sauer, C.=N. I.
Knecht Joſeph Herrmann, do.
- Rosenberg: Bauerjohn Conſtantin Augustin, Iſtr.
Knecht Alexander Geyda, do.
Schuhmacher Valentin Ernt, do.
Bauerjohn Franz Gorek, C.=N. II.
Knecht Nikolaus Pollak, do.
- Schlogwitz: Tagelöhner Wilh. Heinr. Zettel, Garde.
- Schmitſch: Knecht Paul Neukirch, Iſtr.
do. Franz Sobotta, Cav.
do. Gregor Maſur, do.
Fleiſcher Joſeph Michael Brand, do.
Knecht Marcus Schlebik, Iſtr.
do. Florian Schmidt, Cav.
do. Peter Dziwnik, C.=N. II.
do. Anton Piſko, do.
do. Jacob Kauza, do.
- Schnellewalde: Schuhmacher Friedrich Wilhelm
Magner II., Def.=Hdm.
Bauerjohn Joh. Thomas Sauer, Cav.
Knecht Joh. Georg Herrmann I., Train.
Muſikus Carl Herrmann, Iſtr.
Häuſlerjohn Friedr. Wilh. Pietsch, do.
Knecht Johann Gottlieb Weiß, Train.
do. Johann Thomas Weiß, do.
Lehrer V. Herm. Naabe, z. Gwöch. Ausb.
Bauerjohn Carl Florian Langer, Grd.
do. August Martin Langer, Cav.
Weber Joh. Friedrich Burkert, C.=N. II.
Bauerjohn Johann Carl Fiſcher, do.
Knecht Johann Friedrich Herrmann, do.
Schmied Friedrich Wilhelm Pietsch, do.
Bauerjohn Johann Aug. Soffner, do.
do. Gottlieb Schwarzer, do.
Handſchuhm. Joh. Georg Herrmann do.
Sattler Wilhelm Herrmann, do.
Bauerj. Joh. Georg Fiſcher, C.=N. I.
Knecht Johann Herrmann, do.
do. Florian Hoheiſel, do.
do. Joh. Friedr. Wilh. Herrmann, do.
- Schönowitz: Marz Valentin Marzodko, Cav.
Zimmermann Johann Roſenberger Iſtr.
Knecht Joſeph Duczel, C.=N. II.
- Schweinsdorf: Poſtgehilfe Heinrich Jung, Iſtr.
Knecht Joſeph Rieger, C.=N. II.
- Siebenhuben: Knecht Eduard Carl Schneider, Grd.
do. Ernt August Irmer, C.=N. I.
- Simsdorf: Bauerj. Michael Franz Diſhenka, Reſl.
Simsdorf: Mühlſcher Johann Forekly, C.=N. II.
Knecht Ignaz Gorek, do.
do. Peter Paul Sobotta, do.
Lehrer Joſeph Streubel, do.
- Städtel Steinau: Schuhm. Jof. Ernt, Def.=Hdm.
do. Anton Kiſſner, do.
Bürgerjohn Franz Mittmann, Reſl.
Knecht Ferdinand Weiſner, Train.
Böttcher Carl Walter, Cav.
Schuhmacher Joh. Jettiſchon, Def.=Hdm.
Musketier Peter Liſchler, z. Diſp.
Weber Johann Paul, C.=N. II.
Commis Ferdinand Krauſe, do.
- Dorf Steinau: Schuhm. Carl Jahn, Def.=Hdm.
Schneider Robert Kahler, do.
Knecht Ferdinand Iwan, Garde.
Bauerjohn Friedrich Brand, Art.
Knecht Johann Herrmann, C.=N. II.
Weber Joſeph Brauner, C.=N. I.
- Wackenau: Knecht August Hoheiſel, Garde.
do. Carl Krauſe, C.=N. II.
do. Joſeph Hoheiſel, do.
Weber Aug. Joh. Hentſchel, C.=N. I.
- Waſchelwitz: Knecht Peter Pietruſchka, d. unbr.
Deſonom Franz Em. Aug. Koſſa, do.
- Wieſe grfl.: Liſchler Paul Keimſ, Iſtr.
Knecht Friedrich Johann Heiniſch, Cav.
Lehrer Alois Stache, z. Gwöch. Ausb.
Schuhmacher Franz Florian Heiſig, Iſtr.
Schneider Joſeph Schneider, Def.=Hdm.
Knecht Wilhelm Rieger, Train.
Tagelöhner Joſeph Klein, Iſtr.
do. Joſeph Wiegner, Cav.
Schuhm. Joh. Carl Langer, Def.=Hdm.
Knecht Franz Wenzel, d. unbr.
Tagelöhner Carl Veier, C.=N. II.
Stellmacher Carl Albert Düring, do.
Knecht Franz Johann Görlich, do.
Schmied Franz Carl Müller, do.
Schuhmacher Franz Albert Mocha, do.
do. Franz Carl Rinke, do.
do. Aug. Carl Schweter, C.=N. I.
do. Albert Heinrich Schmierek, do.
- Zeißelwitz: Weber Franz Badelt, Cav.
Schuhmacher Wilhelm Pietsch, Art.
Knecht Johann Simon, Iſtr.
Schuhmacher Andreas Wiſtuba, do.
Weber Joſeph Belda, C.=N. II.
Knecht Joſeph Striegan, do.
do. Joſeph Hüller, C.=N. I.
- Ziabnik: Liſchler Stanislaus Luda, Iſtr.
Knecht Anton Waligora, C.=N. II.
- Stadt Zülz: Weber Peter Chrobog, Iſtr.

Stadt Zülz: Schuhm. Alb. Valentin Fleischer, Iſtr.
 Schneider Wilhelm Adam, Del.-Hdm.
 Commis Meier Boß, Iſtr.
 do. Ludwig Paul Sariſch, do.
 Knecht Carl Sebastian Koſlowſky,
 Arb.-Abth.
 Weber Carl Julius Krüger, d. unbr.
 Schmied Franz Storrupa, C.-R. II.

B. am Montage den 27. Juni 1870, früh 6 Uhr vor dem alten Schießhauſe zu Ober-Glogau:

Blaschewitz: Knecht Johann Wollmann, Cav.
 do. Johann August Herzel, Iſtr.
 do. Johann Gog, C.-R. II.
 Broſchütz: Tagelöhner Anton Pelka, Iſtr.
 Brenner Carl Johann Kötter, Cav.
 Schäferknecht Johann Kubatta, do.
 Rekrut Joſeph Bonczek, z. Diſp.
 Brzeſniß: Knecht Joſeph Wollny, Iſtr.
 do. Franz Ludwig, do.
 Schmied Johann Matuschek, do.
 Knecht Joſeph Wittor, do.
 do. Mathias Malcharezyk, Cür.
 do. Felix Sokoll, Iſtr.
 do. Franz Deczeſka, Art.
 do. Johann Kamionka, Iſtr.
 Stellmacher Andreas Kittel, C.-R. I.
 Knecht Johann Miſchke, do.
 do. Johann Wittor, do.
 Buhlau: Dekonom Wilhelm Aug. Lellau, Cav.
 Knecht Conſtantin Baſſek, Inſtr.
 Gollſchowiz: Gärtnerjohn Franz Placzek, Inſtr.
 Knecht Jakob Suchy, Inſtr.
 Neuworwerk: Zimmermann Franz Przyſlenk, Pion.
 Syblau: Rekrut Franz Werner, zur Diſp.
 Knecht Andreas Paruſel, C.-R. I.
 Bawrzinczowiz: Knecht Paul Mochnik, Garde.
 Knecht Franz Heyduk, Cav.
 do. Paul Zemelka Art.
 Zowade: Maurer Raphael Rania, Inſtr.
 Schäferknecht Johann Bolondek, Inſtr.
 Carlshof-Seherrswald: Knecht Johann Fizek, Iſtr.
 Cellin: Schneider Johann Friedek, Del.-Hdm.
 Knecht Franz Stoſiek, Cür.
 Zimmermann Johann Ernſt, Inſtr.
 Chrzeliß: Jäger Alois Güttel, Jäger
 Maurer Karl Schyroki, Inſtr.
 Schuhmacher Johann Szczepanek, Iſt.
 Knecht Anton Gonſior, Inſtr.
 do. Joſeph Tyralla Inſtr.
 do. Johann Uliczka I., Inſt.
 do. Johann Uliczka II. Inſtr.
 Böttcher Karl Preiſcher, Art.
 Knecht Joſeph Lubezyk, Inſtr.

Stadt Zülz: Tagel. Stephan Ign. Heiſig, C.-R. II.
 Müller Franz Müller, do.
 Schneider Emanuel Schliſſta, do.
 Seiler Robert Werner, do.
 Tagelöhner Clemens Wiſtuba, do.
 Schuhmacher Joſeph Czezoſk, do.
 Schloßgemeinde Zülz: Tiſchler Joh. Junga, Pionier.
 Knecht Johann Plachetka, C.-R. II.

Knecht Franz Cholewa, Inſtr.
 do. Valentin Cholewa, C.-R. I.
 Tiſchler Franz Gonſior, do.
 Stellmacher Franz Uliczka, do.
 Czartowiz I. Antheil: Knecht Franz Zurek, Art.
 Knecht Johann Jotczek, C.-R. II.
 do. Franz Wioſka, C.-R. I.
 Dirſchelwitz gräflich: Bauersjohn Joſeph Droſd, Cav.
 Zimmermann Phil. Jak. Ernſt, Pionier.
 Knecht Jakob Heiniſch, Inſtr.
 Schuhmacher Karl Rahmert, Inſtr.
 Zimmermann Joſeph Sariſch, Pionier.
 Zimmermann Joſeph Polaczek, Cav.
 Knecht Joſeph Hadamek, Cav.
 Conditor Joſeph Kolesko, d. unbr.
 Knecht Franz Ender, C.-R. I.
 Doberſdorf: Bauersjohn Johann Siodlaczek Inſtr.
 Knecht Joſeph Wilczek, Cav.
 Knecht Wilhelm Polaniſ, do.
 do. Wilhelm Einek, Garde.
 Dobrau: Knecht Joſeph Malik, Inſtr.
 do. Johann Stetter, Art.
 Bedienter Alois Fiedler, Jäger.
 Knecht Karl Laufer, Inſtr.
 do. Joſeph Dura, Arb.-Abth.
 do. Conſtantin Moriz, d. unbr.
 do. Paul Hannak, C.-R. II.
 do. Johann Figura do.
 do. Mathias Wiczeorek, C.-R. I.
 Dziedzüz: Knecht Joſeph Honiſch, Cav.
 do. Wilhelm Lubezyk, Inſtr.
 Schuhmacher Franz Jubezyk, Inſtr.
 Knecht Anton Schuſter, Inſtr.
 do. Andreas Magiera, Inſtr.
 do. Lorenz Lubezyk, Cav.
 do. Andreas Daniel, d. unbr.
 do. Joſeph Janocha, C.-R. II.
 do. Carl Zielonka, do.
 do. Joſeph Schuſter, do.
 do. Johann Kuczera, C.-R. I.
 Dziedzüz-Pechhütte: Knecht Johann Apoſtel, Iſtr.
 do. Mathäus Bryla, Inſtr.
 do. Mathäus Daniel, Cav.

Dziedzicz-Pechhütte: Knecht Franz Malik, Art.
do. Andreas Joseph, Instr.
do. Franz Kosiol, Cav.
do. Johann Wöhl, Instr.
do. Mathias Kiczyl, Instr.
do. Joseph Apostel, Art.
do. Andreas Fitz, C.-R. I.

Friedersdorf: Dekonom Leopold Dunkel, Cav.
Maurer Joseph Mathäus Dwardy, Instr.
Knecht Franz Bucior, Cav.
Tischler Joseph Hyacinth Lerch, Instr.
Knecht Michael Mitulla, Instr.
do. Franz Raphael Michalek, Instr.
Tischler Andr. Karl Siodlaczek, Pionier.
Knecht Franz Strzypek, Art.
Lehrer Const. Strzypek, z. 6 w. Ausb.
Knecht Albert Steuer, Cav.
Bauersohn Raphael Mika, Cav.
do. Franz Alexander Schmura Instr.
Knecht Erdmann Karl Niestroy, Cav.
do. Karl Paul Krolit, Instr.
Bauersohn Pius Dunkel, Cav.
Maurer Nicod. Mitulla, Instr.
Knecht Jos. Reinhold Niestroy, d. unbr.
do. Thomas Kulpa, C.-R. II.
Musikus Johann Lerch, Instr.

Fröbel: Knecht Julius Langer, Instr.
Tischler Karl Schittko, Instr.
Commis Anton Schittko, Instr.
Brauere Emanuel Dembczak, Gde.
Knecht Johann Papkalla, C.-R. II.

Ober-Glogau: Schuhmacher Lorenz Adamek, Cav.
Tischler Carl Julian Gottlieb Hippe Instr.
Lehrer Bruno Poplusz, z. 6wöch. Ausb.
Haushälter Johann Grzymek, Instr.
Kürschner Carl Hahnhauser, do.
Knecht Andreas Kosubek, Cür.
Zimmermann Johann Macziesek, Art.
Schuhmacher Joseph Niegel, Instr.
do. Theod. Carl Jos. Namslauer, do.
Bauersohn Alexander Nowak, do.
Kupferschmied Gustav Ad. Depelt, do.
Maurer August Andreas Meier, do.
Lehrer Hugo Kolibius, 6wöch. Ausb.
Sattler Franz Nieger, Cav.
Seminarist Franz Matz, z. 6wöch. Ausb.
do. Albert Proste, do.
do. Franz Joseph Reisch, do.
Kupferschmied Wilhelm Hoppe, do.
Töpfer Emanuel Paul Dotupiel, Art.
Kutscher Julius Sobotta, Cav.
Handschuhm. Rob. Arnold Hentschel, do.
Knecht Carl Stein, do.

Ob.-Glogau: Seminarist Franz Dieka, 6wöch. Ausb.
Mühlischer Franz Wistuba, Instr.
Seminarist Alex. Zymekty, 6wöch. Ausb.
Schneider Mathias Müller, Def.-Gdm.
Färber Paul Stephan Alsch, d. unbr.
Schlosser Heinrich Kirsch, C.-R. II.
Schneider Franz Werner, do.
Schlosser Carl Wilh. Theod. Rügler, do.
Commis Hugo Schück, do.
Schlosser Paul Heinrich Fessel, C.-R. I.
Pfefferkuchler Franz Anton Fuchs, do.
Riemer Carl Rudolph Hampel, do.
Tagelöhner Anton Kopacz, do.
Kürschner Ant. Rich. Andr. Kossubek, do.

Schloßgem. Ob.-Glogau: Knecht Flor. Florek, Instr.
Knecht Johann Kochannek, C.-R. I.

Glöglichen: Schäferknecht Joseph Christ, Instr.
Knecht Valentin Kaczmareczyk, do.
Schuhmacher Jacob Koy, do.
Knecht Johann Kubla, do.
Gärtnersohn Johann Kubog, do.
Dekonom Alexander Plaskuda, C.-R. I.

Grocholub: Weber Andreas Morawa, Instr.
Knecht Carl Bernard, Cür.
Maurer Franz Kurpiella, Art.
Knecht Johann Adamek, C.-R. II.

Hinterdorf: Tagel. Jakob Alexander Janik, Instr.
Bauersohn Anton Peter Chrzaczcz, Art.
do. Joseph Kosubek, Cav.
Schuhmacher Thomas Dzepta, Instr.
Bauersohn Johann Schneider, do.
Schneider Anton Bersch, Def.-Gdm.
Knecht Joh. Anton Schöga, C.-R. I.

Kerpen: Knecht Joseph Schupta, Instr.
do. Johann Hulin, Cav.
do. Jos. Emanuel Pretor, d. unbr.
Bauersohn Mathäus Hupka, C.-R. II.
Commis Franz Kohl, do.

Körnig: Maurer Alois Janiczek, Instr.
Knecht Johann Kunert, Cür.
do. Damian Woglaw, Art.
do. Victor Sast, do.
Schuhmacher Casimir Torfa, Instr.
Knecht Ludwig Smuda, Garde.
do. Franz Sanetra, Art.
do. Joseph Hulin, Cav.
Bauersohn Franz Swierzy, Garde.
Knecht Johann Giza, do.
Schäferkn. Const. Schaffarczyk, Instr.
do. Nikolaus Kotusch, C.-R. II.
Schmied Andr. Stanislaus Köhler, do.
Schäfer Johann Gorekty, do.
Maurer Johann Knura, C.-R. I.

Körnitz: Knecht Lorenz Pawliczek, C.=R. I.
Kommornik: Bedienter Joseph Franz Aulich, Instr.
 Tagelöhner Thomas Wieliczek, do.
 do. Carl Zof, Art.
 Knecht Joseph Baron, C.=R. II.
 Schlepper Carl Majer, C.=R. I.
Kramelau: Schäferknecht Anton Glombik, Instr.
 Knecht Valentin Kaczmarczyk, Cav.
 do. Joseph Koffka, Instr.
 do. Carl Pelka, Cav.
 do. Valentin Fröhlich, do.
Kujau: Knecht Franz Wieja, Instr.
 Schneider Franz Stry, do.
 Brenneri-Volonteur Eduard Theodor
 Krüger, Cav.
 Knecht Johann Schichter, Art.
 do. Andreas Pokutta, Cav.
 do. Theodor Langfort, Art.
 do. Franz Gmyrek, d. unbr.
 do. Joseph Larisch, C.=R. II.
 do. Franz Pijsek, do.
Alt-Kuttendorf: Tischler Valentin Malorny, Instr.
 Lehrer Vincent Grella, C.=R. II.
 Stellmacher Constantin Sarnys, do.
 Schuhmacher Vincent Sobotta, do.
Neu-Kuttendorf: Knecht Franz Kaiser, Cav.
 do. Peter Burczyk, Instr.
 Arbeiter Franz Willim, C.=R. I.
Regelsdorf: Knecht Anton Honczek, Garde.
 do. Joseph Gruchmann, Instr.
 Hänsler Franz Gorek, do.
 Rekrut Blasius Sajunz, z. Disp.
Sobkowitz: Knecht Johann Dorka, Cav.
 Häuslerjohn Anton Dorka, Garde.
 Gärtnerjohn Franz Strzala, Cav.
 Tagelöhner Johann Kampfa, C.=R. I.
Soneznik: Knecht Andreas Kamionka Instr.
 do. Johann Luda, Gde.
 Zimmermann Johann Lusczyk, Pionier.
 Knecht Anton Przyklenk Instr.
 do. Joseph Kapusta, Instr.
 do. Franz Kontny, Garde.
 Def.-Handw. Anton Jaschek, z. Disp.
 Knecht Johann Botta, C.=R. II.
 do. Joseph Kubatta, C.=R. I.
Mochau fehrl.: Knecht Joseph Wroß, Cav.
 Bauersjohn Karl Andreas Kroll, Art.
 Tagelöhner Johann Sluzalek, Instr.
Mochau gräfl.: Knecht Joseph Gresla, Cav.
Mochau paul.: Knecht Richard Paul Bednarsch, Instr.
 Schuhmacher Johann Gresla, Instr.
 Schieferdecker Karl Sterra, d. unbr.
Mokrau: Knecht Michael Kubon, C.=R. II.

Mokrau: Knecht Johann Schiroky, C.=R. II.
Moschen: Knecht Franz Zacher, Instr.
 do. Franz Czayka II., Instr.
 do. Johann Fendreszek, C.=R. II.
Deutsch-Müllmen: Knecht Franz Grehlich, Instr.
 do. Johann Machotta, Cav.
 Steinseher Philipp Wzisk, Instr.
 Knecht Karl Dieger, Instr.
 Schuhmacher Vincent Kurpiela, Orde.
 Knecht Karl Thomalla, Cav.
 Rekrut Anton Apostel, z. Disp.
 Knecht Andreas Musiol, C.=R. II.
 do. Joseph Robotta, do.
 do. Franz Gorek, do.
Polnisch-Müllmen: Knecht Franz Pelka, Instr.
 Fleischer Johann Terich Cav.
 Knecht Kaspar Dtremba C.=R. II.
 do. Joseph Robotta C.=R. I.
Neuhof: Tagelöhner Joseph Majur, Instr.
 do. Franz Kaiser, Instr.
 do. Em. Anton Grella, C.=R. I.
Dratsch: Maurer Johann Kauczor, Instr.
 Knecht Joseph Majer Instr.
 do. Viktor Kospleczek, Art.
 Mühlischer Joseph Klose, Instr.
Pietna: Tagelöhner Alexander Mathysek, Instr.
 do. Franz Sacha, Gde.
 Knecht Johann Lazar, Art.
Pogorz: Knecht Anton Hellfeuer, Cav.
 do. Johann Lukaschek Cav.
 do. Johann Kwiotek, Orde.
 do. Rochus Gruchmann, Orde.
 do. Anton Botta, d. unbr.
 do. Franz Kordys, do.
 do. Franz Gruchmann, C.=R. I.
 do. Franz Nowotny, do.
Deutsch-Probuniz: Hänslerjohn Jof. Ernst, Kell.
 Lehrer Joseph Langwor, z. 6 w. Aussch.
 do. Joseph Twardy, Instr.
 Tischler Karl Hoppe, d. unbr.
 Knecht August Kubatsch, C.=R. II.
 do. Joseph Thiel, do.
 Schmied Constantin Hoppe C.=R. I.
 Knecht Karl Urbaneek, do.
Przychod: Knecht Johan Luda, Cav.
 do. Joseph Przyklenk, Cav.
 Häuslerjohn Franz Better, Art.
 Knecht Alexander Kolodziej, C.=R. I.
 Bauersjohn Ludwig Przyklenk do.
Deutsch-Rasselwitz: Maurer Robert Fuchs, Instr.
 Schuhmacher Jul. Fuchs, Def.-Handw.
 Mühlischer Joseph Stöber, Cav.
 Maurer Joseph Fuchs III., Instr.

Deutsch-Nasselwitz: Schuhm. Ferd. Pelzer, Instr.
do. Jos. Patermann I., Instr.
Maurer Joseph Steiner, Instr.
do. Richard Mehr, Art.
Knecht Robert Olbrich Cav.
Tagelöhner August Olbrich, Art.
Tischler August Kern, Pionier.
Mühlischer Emil Kiedel Instr.
Schneider Robert Kiedel, Def.-Handw.
Mühlischer Alois Patermann, C.-R. II.
Knecht Julius Patermann, do.

Polnisch-Nasselwitz: Schuhmacher Thomas Stephan
Heyduk Def.-Handw.
Knecht Franz Kochanek, Art.
do. Johann Cebulla Cür.
do. Vincent Winkler, Instr.
do. Martin Stry, d. unbr.
do. Anton Hayna, C.-R. I.
do. Franz Nybarczyk do.
Schmied Mathäus Smyczel, do.
Knecht Franz Suchy, do.

Reitersdorf: Knecht Franz Kronska, C.-R. II.
Knecht Johann Schaffarczyk, do.

Ringwitz: Bauersohn Johann Dirzka, Instr.
Knecht Franz Przymkent, Cav.
Tischler Franz Frey, C.-R. II.
Häuslersohn Mathäus Frey, do.
Bauersohn Anton Roglik, C.-R. I.

Rosnochau: Knecht Jakob Mika, Instr.
Schuhmacher Karl Malcher, do.
Fleischer Johann Polewka, Gde.
Musikus Robert Swiecznik, Art.
Knecht Hieronymus Wollny, Instr.
Rekrut Johann Nothor, z. Disp.
Musikus Julius Hulin, C.-R. II.
Tagelöhner Johann Elbin, C.-R. I.
Knecht Karl Scholz, C.-R. I.

Rzepisch: Knecht Joseph Pelta, Instr.
Maurer Johann Gesler, Cav.
Knecht Johann Thomalla, Instr.
do. Robert Thiel, C.-R. II.
do. Carl Janekko, C.-R. I.

Schiegau: do. Adam Apostel, Cav.
do. Johann Popiolek, Instr.
do. Johann Hayduk I., Cav.
do. Adam Johann Gonstor, d. unbr.
do. Sidor Ruschin, C.-R. II.

Schreibersdorf: Knecht Joseph Basset, Instr.
do. Alexander Ponta, do.
do. Peter Wanowsky, Cav.
Bauersohn Constantin Larisch, Instr.
Knecht Johann Swierczy, Art.
Schäferknecht Anton Schipka, Instr.
Knecht Joseph Fettel, C.-R. II.
do. Joseph Pollat, do.

Schwesterwitz: Schneider Emanuel Matulla, Instr.
Gärtnerohn Franz Glomb, do.
Tagelöhner Carl Steuer, Instr.
do. Valentin Namislo, Cav.
Gärtnerohn Adolph Janik, d. unbr.
Stellmacher Ignaz Wallochek, C.-R. II.

Schwärze: Knecht Fabian Sebastian Wollny, Instr.
do. Joseph Kahner vel. Sluzalek, C.-R. II.

Stiebendorf: Bedienter Joseph Mrosek, Cav.
Knecht Joseph Pietruszka, Art.
Füßler Franz Kosiol, z. Disp.

Stöblau: Schneider Peter Jaschitzek, Cav.
Tagelöhner Carl Johann Mitulla, Instr.
Häuslersohn Johann Kubak, do.
Gärtnerohn Joseph Kabella, Art.
Tagelöhner Alex Moriz, do.
Gärtnerohn Jacob Matyssek, Cav.
Tagelöhner Mathias Garus, C.-R. II.
Knecht Carl Peter Latacz, do.
do. Johann Thomalla, do.
Tagelöhner Emil Gottschalk, do.

Klein-Strehlitz: Schuhmacher Joseph Nycklik, Instr.
Böttcher Friedrich Weintopf, do.
Tagelöhner Victor Zaganiacz, Art.
Schneider Ludwig Schaby, Garde.
Böttcher Franz Kern, Cav.
do. Franz Spallet, Instr.

Twardawa: Schuhmacher Franz Dolmiot, Def.-Handw.
Knecht Anton Gigla, Cav.
Schäferknecht Carl Kopicz, Instr.
Knecht Johann Heba, C.-R. II.
do. Joseph Rowasch, do.

Walzen: Maurer Johann Diefka, Cav.
Knecht Joseph Gierga, Instr.
do. Carl Ripka, do.
do. Franz Nudja, Cav.
do. Alexander Nowaczek, do.
Brenner Robert Wilhelm Schimonstky, Instr.
Knecht Anton Valentin Kypalla, Cav.
Fleischer Valentin Arndt, do.
do. Hugo Julius August Krömer, d. unbr.
Knecht Johann Malkowsky, C.-R. II.
do. Emanuel Malkowsky, do.
do. Johann Malkowski, do.
Maurer Valentin Stoklossa, do.

Weingasse: Tagelöhner Franz Michael Hordam, Garde.
Ziergärtner Joseph Mierobisch, do.
Tagelöhner Vincent Namisch, Instr.
Fleischer Franz Trent, Cav.
Fleischer Carl Bialek, Instr.
Bauersohn Carl Adolph Gniska, Cav.

Wiese Pauliner: Knecht Carl Kontny, Cav.
do. Peter Joseph Stojsiek, Cav.
do. Franz Heinze, C.-R. II.

Wilkau: do. Joseph Sobotta, Cav.
Schmied August Weniger, do.
Lehrer Carl Zurek, z. hwich. Ausb.
Knecht Joseph Gauslika, Cav.
Bauersohn Robert Anton Kontny, d. unbr.
do. Vincent Gregarek, C.-R. II.

Zabierzau: Knecht Franz Thomalla, Cür.
do. Johann Pierzinka, d. unbr.
do. Johann Stoklossa I., do.